Kurz notiert

DIN begrüßt Konzept

Das DIN Deutsches Institut für Normung e.V. hat das vom Kabinett verabschiedete Normungspolitische Konzept der Bundesregierung begrüßt. „Das Konzept ist die konsequente Ergänzung der Deutschen Normungsstrategie durch die Bundesregierung.

Die Strategie wurde gemeinschaftlich von Wirtschaft, Wissenschaft, der öffentlichen Hand und dem DIN erarbeitet und stellt die Normung in den Dienst der Stärkung von Wirtschaft und Gesellschaft", so Dr. Torsten Bahke, Direktor des DIN. In dem Konzept wird die große Bedeutung der Normung und Standardisierung für das Funktionieren des Europäischen Binnenmarktes und des weltweiten Handels betont und die Herausforderungen an die Normung thematisiert.

Eurovia kauft Steinbruch

Das Verkehrswegebau-Unternehmen Eurovia hat die Carl Risch Naturstein GmbH übernommen, die seit 1962 einen Grauwacke-Steinbruch in Lasbeck bei Iserlohn betreibt. Das dort zu Abbauzwecken genehmigte Gesteinsvorkommen von rd. 19,5 Mio. t verfügt laut Unternehmensangaben über herausragende Materialeigenschaften, die allen Anforderungen der Bauindustrie gerecht werden. Als weitere Kaufentscheidung wurde die verkehrsgünstige Anbindung durch die A 45, A 46 und B 236 genannt, die das gesamte Ruhrgebiet sowie das Bergische Land bis Köln erschließt. Die Übernahen erfolgte rückwirkend zum 1. Januar 2009. Die 18 Mitarbeiter des Steinbruchs wurden allesamt übernommen. Die Eurovia, eine Tochtergesellschaft des Vinci-Konzerns, ist ein weltweit führendes Unternehmen im Verkehrswegebau. Der Konzern beschäftigt ca. 42.000 Mitarbeiter.

MB Deutschland eröffnet

Mit einer großen Einweihungsfeier hat MB S.p.A, italienischer Hersteller von Backenbrecherlöffeln, eine Nieder-

lassung in Rangendingen bei Tübingen eröffnet.

Das Interesse sei groß gewesen, erklärte ein Unternehmenssprecher. MB Deutschland wurde mit dem Ziel gegründet, den deutschen Kunden direkte Unterstützung und technische Hilfe anbieten zu können. Vor Ort wurde ein Lager eingerichtet, um sicherzustellen, dass die Produkte jederzeit lieferbar sind. Darüber hinaus können die Kunden jederzeit per Demonstration die Funktionsweise und Technologie der Backenbrecherlöffel kennenlernen. Die deutsche Niederlassung ist die erste Expansion außerhalb Italiens.

Bedeutungsverlust des Wohnungsbaus

Der anhaltende Rückgang des Wohnungsbaus in Deutschland spiegelt sich auch im Einsatz des Baustoffes Zement wider. In den Jahren 2007 und 2008 ist die Errichtung von Ein- und Zwei-Familien-Häusern sowie von Geschosswohnungen als wichtigstes Absatzsegment des Zementverbrauchs vor allem durch den Nichtwohnbau abgelöst worden. Dies geht aus aktuellen Schätzungen des Arbeitskreises Marktforschung im Bundesverband der Deutschen Zementindustrie (bdz) hervor. Relativ stabil stelle sich das Segment Tiefbau dar. Diesem Bereich könne nach Verbandsangaben zumindest vorübergehend ein kräftiger Bedeutungszuwachs zuteil werden – nicht zuletzt durch die Konjunkturprogramme der Bundesregierung. Anders als in den verschiedenen Baubereichen seien die Anteile der Verarbeitungsformen von Zement in den letzten Jahren relativ konstant geblieben.

bauma 2010

Internationale Aussteller erwartet

Die bauma 2007 war ein voller Erfolg. Was erwartet uns 2010? Foto: MIRO/Möhle

Nach dem offiziellen Einsendeschluss für die Anmeldeunterlagen der Aussteller zur bauma 2010 zeigt sich die Messe München zufrieden.

Laut Projektleiter Georg Moller sei das Ausstellerinteresse in allen Produktbereichen so gut, „dass die Gesamtfläche von 540.000 m² im Hallenbereich und Außengelände bereits komplett nachgefragt ist". Weiter erklärte Moller, dass die Anfragen von asiatischen Erst- und Stammausstellern für die Messe höher seien als jemals zuvor. Damit wird für die bauma 2010 nochmals ein Anstieg bei der Quote der internationalen Ausstellerbeteiligung erwartet. Die Internationale Fachmesse für Baumaschinen, Baustoffmaschinen, Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und Baugeräte findet vom 19. bis 25. April 2010 in der Neuen Messe München statt.

Kontakt

www.bauma.de